

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 26.

Dresden, am 4. März

1902.

#### Sechszwanzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 4. März 1902, Mittags 12 Uhr.

#### Inhalt:

Entschuldigungen. — Vorlesung und Genehmigung der Ständischen Schrift auf das Königl. Dekret Nr. 17, die Einnahmen und Ausgaben bei dem Domänenfonds in den Jahren 1899 und 1900 betr. — Registranden-vortrag Nr. 451—468. — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 34 und 37 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Ordenskanzlei sowie Gesetz- und Verordnungsblatt betr. (Drucksache Nr. 66.) — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 105 und 106 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Reichstagswahlen und Vertretung Sachsens im Bundesrathe betr. (Drucksache Nr. 69.) — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 5 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Hofapotheke betr. (Drucksache Nr. 75.) — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

#### Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

#### Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißsch und Dr. Küger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Legationsrath Freiherr von Salza und Lichtenau, Geh. Finanzrath Haymann und Geh. Regierungsrath Dr. Kumpelt.

Anwesend 42 Kammermitglieder.

I. S. (1. Abonnement.)

**Präsident:** Ich eröffne die öffentliche Sitzung.

Entschuldigt haben sich für heute Herr Domkapitular Buschanski wegen dringender Geschäfte, Herr Hüttner wegen Unwohlseins.

Es erfolgt der Vortrag der Ständischen Schrift über das Königl. Dekret Nr. 17.

(Vorlesung der Ständischen Schrift durch Rittergutsbesitzer Dr. von Wächter.)

Billigt die Kammer diese Ständische Schrift? — Einstimmig. Dieselbe ist nunmehr an die Zweite Kammer abzugeben.

Den Vortrag aus der Registrande hat Herr Sekretär Thiele.

(Nr. 451.) Bericht der ersten Deputation über den mittels Königl. Dekrets Nr. 22 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes über die Zwangsvollstreckung wegen Geldleistungen in Verwaltungssachen.

**Präsident:** Kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 452.) Petition der Königl. Gartenverwaltung zu Sedlitz und Genossen um Belassung der Haltestelle Heidenau an der bisherigen Stelle.

**Präsident:** Ist auch bei der Zweiten Kammer eingegangen; vorläufig an die zweite Deputation.

(Nr. 453.) Druckeremplare einer Petition der Gemeinden Gämmerwalde, Neuwernsdorf, Neuhausen zc. um Herstellung und Unterhaltung der Flöhthalstraße auf Staatskosten.

(Nr. 454.) Die Königl. Kommission zur Erhaltung der Kunstdenkmäler übersendet gedruckte Rathschläge für die Pflege kunstgewerblicher Alterthümer zc.

**Präsident:** Beide Nummern sind zu vertheilen.

(Nr. 455.) Petition der Handelskammer zu Chemnitz als derzeitigen Vorortes der sächsischen Handelskammern, die Vermögenssteuervorlage betr.

**Präsident:** An die zweite Deputation.